

den Nachdruck dieser Neuauflage zur Ordnung. Der Minister hat diese Neuauflage mit geneigter Zustimmung...

stellung des Staatshaushalts. Die Finanzlage sei günstig. Die Ueberschüsse der letzten zwei Jahre...

der Großherzog in Begleitung seines Oberkammerherrn Grafen Pfeifferich in einem Jagdwagen durch die Wälder...

Aus Kunst und Leben.

Gaumenmusik - Aufführung des Trios. Das Programm der Mittwoch-Abend 7 Uhr in der 'Voge-Halle'...

Lebendiges Theater. Am Mittwoch findet eine Wiederholung von 'Cordoue, Madame Sans-Gêne' statt...

Der letzte Neujahrstag. Eine fast weltwundersame Erinnerung an den Leben unseres Allmächtigen Gottes...

Konfessionskrieg. Freitag den 21. d. M. Abends 8 Uhr findet im 'Gaumenklub' Veranstaltung an der Literatur...

Verschiedene Mittheilungen. In einer ebenen Hütte in der vormaligen Stadtbibliothek von Rem-Orens...

Vertrag über 'Jubwig-Annen'. Der vom 'Allgemeinen Verein' unter Mitwirkung des 'Vereins der Kunstliebhaber'...

Die drei 'Reichereben'. Eine interessante Geschichte der drei Reichereben in der Provinz...

Hollvorkerles. Die dritte 'Vollvorkerles' (Leber) hat sich nicht nur als nützlich erwiesen...

Aus Stadt und Land. Personal-Nachrichten. Dem Regiments-Schreiber Teimborn in Wiesbaden...

Stener. Die Steuerpflichtigen, welche demoralisirt sind in den Straßen mit dem 'Wahlgeschloß'...

Zweite Sprudel-Sitzung. So! Auch diese wäre vorüber. Es ist fürwahr keine Kleinigkeit...

Allgemeiner zwanglos-wissenschaftlicher Missionen-Verein. Der 'Allgemeine Missionen-Verein'...

Der Karthäuser-Präsident. Der Karthäuser-Präsident Kraus bedauert die durch den Wahlkampf...

Er erklärte, es sei nicht sein freier Willkür, daß er heute hier oben liege...

Bestand des Allgemeinen Arbeitervereins. Zug darauf, ...

Minister-Karneval. Die zweite Karnevalistische Veranstaltung ...

Abendessen. Gestern Abend 10 1/2 Uhr stattfand in dem ...

Lehrer. Als Zeichen der Anerkennung für langjährige Dienste ...

Homburg v. d. A. 23. Januar. Kauffische Verhandlungen ...

Walden. Am 23. Januar. Die durch Verfügung des Herrn ...

Jugendliche Schwärmer. Ein in der unteren Schichten ...

Freie Liebe. Junge arbeitende Mädchen, die gestern ...

Umbau der Schule in der Lehrstraße. Für die ...

aus dem Reich der Nacht, die da kommen, an auf dem Wiesbadener ...

aus Leipzig. 23. Januar. Wird uns berichtet: Wegen ...

Lezte Nachrichten. Central-Anzeiger-Commissar.

Berlin. 24. Januar. In der Generalversammlung des ...

Paris. 23. Januar. Gestern erfolgte ein Interview ...

Berlin. 24. Januar. Wie dem Lokal-Anzeiger mitgeteilt ...

aus dem Reich der Nacht, die da kommen, an auf dem Wiesbadener ...

aus dem Reich der Nacht, die da kommen, an auf dem Wiesbadener ...

aus dem Reich der Nacht, die da kommen, an auf dem Wiesbadener ...

aus dem Reich der Nacht, die da kommen, an auf dem Wiesbadener ...

aus dem Reich der Nacht, die da kommen, an auf dem Wiesbadener ...

aus dem Reich der Nacht, die da kommen, an auf dem Wiesbadener ...

aus dem Reich der Nacht, die da kommen, an auf dem Wiesbadener ...

aus dem Reich der Nacht, die da kommen, an auf dem Wiesbadener ...

aus dem Reich der Nacht, die da kommen, an auf dem Wiesbadener ...

aus dem Reich der Nacht, die da kommen, an auf dem Wiesbadener ...

aus dem Reich der Nacht, die da kommen, an auf dem Wiesbadener ...

aus dem Reich der Nacht, die da kommen, an auf dem Wiesbadener ...

aus dem Reich der Nacht, die da kommen, an auf dem Wiesbadener ...

aus dem Reich der Nacht, die da kommen, an auf dem Wiesbadener ...

aus dem Reich der Nacht, die da kommen, an auf dem Wiesbadener ...

für Weisheiten, zur Inventur z. zugeflossen. Falls zwei bis drei ...

Berlin. 24. Januar. Die „Posten Zeitung“ berichtet aus ...

Wiesbaden. 24. Januar. In der vorigen Nacht fand auf ...

Wiesbaden. 24. Januar. In dem nahe gelegenen Dörfchen ...

Paris. 24. Januar. In der gestrigen Kammer Sitzung ...

aus dem Reich der Nacht, die da kommen, an auf dem Wiesbadener ...

aus dem Reich der Nacht, die da kommen, an auf dem Wiesbadener ...

aus dem Reich der Nacht, die da kommen, an auf dem Wiesbadener ...

aus dem Reich der Nacht, die da kommen, an auf dem Wiesbadener ...

aus dem Reich der Nacht, die da kommen, an auf dem Wiesbadener ...

aus dem Reich der Nacht, die da kommen, an auf dem Wiesbadener ...

aus dem Reich der Nacht, die da kommen, an auf dem Wiesbadener ...

aus dem Reich der Nacht, die da kommen, an auf dem Wiesbadener ...

aus dem Reich der Nacht, die da kommen, an auf dem Wiesbadener ...

aus dem Reich der Nacht, die da kommen, an auf dem Wiesbadener ...

aus dem Reich der Nacht, die da kommen, an auf dem Wiesbadener ...

aus dem Reich der Nacht, die da kommen, an auf dem Wiesbadener ...

aus dem Reich der Nacht, die da kommen, an auf dem Wiesbadener ...

aus dem Reich der Nacht, die da kommen, an auf dem Wiesbadener ...

aus dem Reich der Nacht, die da kommen, an auf dem Wiesbadener ...

aus dem Reich der Nacht, die da kommen, an auf dem Wiesbadener ...

Verein der Künstler u. Kunstfreunde. Wiesbaden.

Mittwoch, den 25. Januar, im Saale des Hotels Victoria:

Achter Abend

für 1898/99.

Das Frankfurter Quartett wird vortragen: Schumann F-dur op. 41 No. 2, Caesar Cui C-moll op. 45, Mozart C-dur No. 6.

Beginn: 7 Uhr.

Die Thüren werden nur in den Pausen geöffnet.

Numerirte Plätze im Saal zu 4 Mk., nichtnumerirte zu 3 Mk. sind in der Buchhandlung von Moritz und Münzel (Taanusstrasse) bis Mittwoch Nachmittag 5 Uhr zu haben.

Der Vorstand.

S pangenberg'sches Conservatorium für Musik,

Wilhelmstr. 12. Taanusstr. 31.

Mittwoch, den 25. Januar, Nachmittags 5 1/2 Uhr, im Haupt-Institut (Wilhelmstrasse 12, Gartenhaus).

I. Vorlesung über Musik.

Thema: Die Oper vor Mozart und dessen Jugend-Opern. Dozent: Herr Kapellmeister K. Hallwachs vom Kgl. Theater.

Eintrittskarten (4 Vorträge 3 Mk., Einzelvortrag 1 Mk.) sind in der Buchhandlung von Feller & Gecks (Langgasse), sowie in den hiesigen Musikalienhandlungen und im Conservatorium zu haben.

Turn-Verein (Gesang-Riege).

Mittwoch, den 25. d. M., Abends nach der Probe:

Jahres-Hauptversammlung.

Tagesordnung:

- 1. Erhaltung des Jahres- und Jahresberichts.
2. Rechnungsprüfung.
3. Neuwahl des Vorstandes.
4. Sonstiges.

Um vollständiges Erscheinen ersucht. Der Vorstand.

Wiesbadener Unterstützungs-Bund.

Mittwoch, den 25. Januar 1899, Abends 8 Uhr: Erste ordentliche Hauptversammlung im Römersaal (H. Saal), Döhmerstraße.

Tagesordnung:

- 1. Bericht der Rechnungsprüfer und Entlassung des Vorstandes für 1897.
2. Jahresbericht des Schriftführers über 1898.
3. Bericht des Rechners über 1898.
4. Ergänzungswahl des Vorstandes und zwar, Wahl a) des Rechners, b) des Stellvertr. Rechners, c) von 6 Beisitzern.
5. Wahl der Rechnungsprüfer für 1898.
6. Wahl der Revisoren.
7. Allgemeines.

Um recht zahlreiches und pünktliches Erscheinen bittet. Der Vorstand.

Krieger- und Militär-Verein.

Zu der am Donnerstag, d. 26. d. M., Abends 9 Uhr, im „Deutschen Hof“ stattfindenden Feier des Geburtstages Sr. Majestät des Kaisers gestalten wir uns, die verehr. Herren Ehrenmitglieder und die Kameraden nebst Familien hierdurch gütigst einzuladen.

Der Vorstand.

Kriegerverein Germania-Allemania.

Sonntag, den 29. d. M., Nachmittags 3 Uhr:

Haupt-Versammlung

im Vereinslokal.

Tagesordnung:

- 1. Jahresbericht des Präsidenten.
2. Geschäftsbericht des Kassiers.
3. Wahl der Rechnungsprüfer.
4. Neuwahl des Vorstandes, des Ehrenrichters, der Vertrauensmänner und der Fahnen-träger.
5. Wahl der Abgeordneten zu den Versammlungen des Kreis-Krieger-Verbands.
6. Sonstiges.

Mit der Bitte um recht zahlreiche Beteiligung ladet ergebenst dazu ein. Der Vorstand.

Walhalla-Theater.

Nur noch bis incl. 29. er.:

Les Minstrels Parisiens, Losoros & Woodward,

das schwarze Sängerpär:

Neues Gesangsrepertoire!!

Außerdem das übrige anerkannt ausgezeichnete Programm.

NB. Nächsten Samstag, 28. Januar:

II. grosser Maskenball.

(3 Preise. 4 Orchester etc. etc.)

Verein für volksverständliche Gesundheitspflege (Naturheil-Verein).

Donnerstag, den 26. Januar, Abends 9 Uhr, im Wahlsaal des Rathhauses:

Vortrag

von Herrn Dr. Moeser aus Karlsruhe, über:

„Die Vererbung der Krankheiten“.

Zutritt für Jedermann frei!

Der Vorstand.

Möbel (Stuttgarter Fabrik). Eigene Atelier für Polstermöbel u. Decorationen. Specialabtheil. f. Teppiche, Gardinen, Bettwaren. Gustav Schupp Nachf. (Hugo Menke). Wiesbaden, Taanusstrasse 30. Sehenswerthe Ausstellung completer Musterzimmer in den verschiedensten Styl- u. Holzarten.

Kartoffeln, feibt, per Hfl. 25 u. 30 Pf. magnum bonum 30, Frankfurter 45 Pf. ... F. Müller, Reuststraße 23.

Eier-, Butter-Abschlag!

Feinste Zürahm-Butter pro Pfd. M. 1.10, bei 5 Pfd. M. 1.-, frische Land-Butter pro Pfd. 90 Pf., frische Sied-Eier 2 Stück 9 Pf., große frische Eier per St. 5, 6 und 7 Pf., täglich frische Land-Eier.

K. Jeckel, Saalgaße 46.

Directer Import.

Aus meinem reichhaltigen Thee-Lager offerire als ganz besonders preiswerth: Souchong No. 6, Roth's Familien-Thee No. 5a, Souchong, fein, No. 7, Souchong, fein fein, No. 8, Kaiser-Mischung No. 17, Hotel-Mischung No. 18, Thee-Spitzen No. 27.

J. M. Roth Nachf., 2. Gr. Burgstrasse 4.

Ferner zu beziehen durch: F. A. Müller, Adelheidstrasse 28, F. Gernand, Herrngartenstrasse 7, F. Frankenfeld, Hartingstrasse 10, W. Petri, Sedanplatz.

Mittwoch, den 25. Januar 1899, Abends 7 Uhr, im Saale der „Logo Piano“:

II. Kammermusik-Aufführung,

veranstaltet von den Herren Musikdirector Zerlett (Piano), Concertmeister Alfred Hess (Violine) und Friedr. Hess (Violoncello), unter Mitwirkung des Concertleiters Herrn Dr. Jaques Wein aus Frankfurt a. M.

Programm.

- 1. Trio, F-dur, op. 18.
2. Lieder-Vorträge: a. Sehnsucht nach Vergessen, b. Im Rhein, im heiligen Strome, c. Frühlingfahrt, d. Ständchen.
3. Trio, Es-dur, op. 100.

Billets sind in den Buch- und Musikalienhandlungen, sowie Abends an der Kasse zu haben.

M. Bentz, Wiesbaden. Oberhemden nach Maass, garantiert guter Sitz. H. Bentz, Neugasse 2, a. d. Friedrichstr. Filiale: Schwabacherstr. 1, a. d. Louisestr.

Achten Prager Schinken im Aufschnitt

empfehle bestens Oscar Siebert, Taanusstraße 50.

Apfel, feinestes Tafel- u. Kochobst, zum billigsten Tagespreis in jedem Quantum Abberträge 41, Gemittelteln.

Schmalz,

garantirt rein, per Pfund 42 Pf., bei 5 Pfund 40 Pf. Georg See, Römerberg 24.

G. mehl. Kartoffeln (Sp. 23 Pf.) Röberstr. 41, Gemittelteln.

Leberthran,

garantirt rein, in 1/2 u. 1/3 Flaschen empfiehlt Römer-Drogerie Georg See.

Frische Seemilcheln,

Egm. Schiffsche, Cabillon, Lmandes, J. Jander, Br. vadinge, Meier Eppstein und Büdinge, Naussaal, Reunangen u. c. empfiehlt J. Stolpe, Grabenstr. 6.

35 Pf. Pfd. Russ. Sardinen eingetroffen bei Carl Ziss, Grabenstr. 30.

In Qualität Aufstockung 2 Jahre (30 Gr.) M. 13.50. Bierkasten „Alte Saase“, Braunk. Brille, Antiract-Würfel, sowie alle sonstigen Feuerungs-Materialien empfiehlt billigst Aug. Külpp, 33. Hellmündstraße 33.

Straußfedern, Fächer, Bons werden nach neuester französischer Mode gerichtet, gefächert und gefüllt Taanusstraße 29, 3. Frau A. Jesso.

Garzer Kanarien, bestaus noch gute Vorklänger, sowie Zuchthühner und -Hühner.

Ph. Selmer, Albrechtstraße 8, Bld. 3 Et.

Schauer Kaiser Hund, Koenberger, 9 Wau, an. sehr erzu haben, modisch und hübsch, auch zum Hieren geeignet, preiswerth abgegeben. Wo? sagt der Tagbl.-Verlag.

Zu verkaufen: Eine Salon-Einrichtung, Mahagoni, Mk. 400, ein Buffet (Nussbaum), Mk. 150, ein Buffet (Eichen), Mk. 100, eine Toilette (Nussbaum), Mk. 110, Ottomanen à 25 Mk., Divans zu 50 u. 75 Mk. Taanusstrasse 24, I.

Für 20 Mark ein eleg. Damen-Waesten-Gohium (Byronaria) zu verkaufen. Näh. im Tagbl.-Verlag.

Waesten-Gohium zu verziehen Hellmündstraße 4, I. Confection. Eleganz und einfache.

Gohium und Domino,

neu und wenig getragen, zu verl. Worigstraße 12, Pappgeschl. Obler Dute und Kopfbedeckungen.

Ein eleg. Waesten-Ärmel, Tyrolerin, in Sommer, zu verziehen Dörichstraße 16, I Et. I.

Jung und hübsch, jedoch nicht reich, über Wypf und Herschen reich.

Sieh ich eines Leren guten Mann, Den ich von Herzen lieben und glücklich machen kann, Von besser Familie mag er sein, Nun frag ich, wer wünscht sich ein glückliches Dein? Offerten unter A. N. 250 dohlagerer Schillinghoffstraße.

Diebste Freundin.

Bitte um eine fl. Karte unter n. Vor- und Nammen Hauptpost Rheinstraße.

Dein liebster Freund,

Amthliche Anzeigen
Holz-Abfuhr.
 Die Abfuhr von 20 Raummeter Buchen-Schichtholz aus dem Stadtbezirk Weidenstadt, District 21 Baldekopf, an das hiesige Justiz-Gefängnis soll im Submissionswege vergeben werden. Offerten sind verlossen mit der Aufschrift „Holzabfuhr für das Gefängnis“ bis spätestens Freitag, den 10. Februar 1899, Nachmittags 3 1/2 Uhr, an das Secretariat der Staatsanwaltschaft dahier einzureichen.
 Wiesbaden, den 21. Januar 1899.
 Der Landgerichts-Präsident.
 Der Erste Staatsanwalt.

Verpachtung.
 Donnerstag, den 26. Januar d. J., Vormittags 10 Uhr, werden im Rentamt-Büreau (Gerengaststraße 7) die folgende **Domänen-Grundstücke** hiesiger Gemainschaft verpachtet:
 45 Acker 22 Schick Nbr 1. Dist. „Unter Heberoden“, 1. Gem. 79 15 1898.
 Wiesbaden, den 21. Januar 1899.
 Admit. Domänen-Rentamt.

Holz-Versteigerung.
 Donnerstag, den 26. Januar, Vormittags 10 Uhr anfangend, kommt im Fischbacher Gemeindevand, Dist. Rotheberg No. 29, nachfolgendes Gehölz zur Versteigerung:
 111 Nichten-Stämme mit 16,31 Sa
 430 „ „ „ „ „ „ „ „
 1089 „ „ „ „ „ „ „ „
 1806 „ „ „ „ „ „ „ „
 Bemerk wird, daß das Holz sehr guter Qualität ist und an der Straße nach Haußen lagert.
 Fischbach, den 14. Januar 1899.
 Merubeger, Bürgermeister.

Holz-Versteigerung.
 Montag, den 30. Januar d. J., Vormittags 10 1/2 Uhr anfangend, wird im hiesigen Stadtmald in den Districten Schanz, Jünggraben, Eißelchen u. Eißelheck folgendes Gehölz versteigert:
 361 Rothbannen-Stämme mit 93,15 Festmeter,
 963 „ „ „ „ „ „ „ „ 52,61 „
 200 Lärchen-Stämme „ 33,72 „
 111 „ „ „ „ „ „ „ „ 8,16 „
 10 Raummeter Lärchen-Schichtholz,
 44 „ „ „ „ „ Nieren-Schichtholz,
 194 „ „ „ „ „ Knieholz,
 45 „ „ „ „ „ Meiser I. Klasse.
 Anfang im District Schanz.
 Idstein, den 21. Januar 1899.
 Der Magistrat.
 Leichtfuß, Bürgermeister.

Holz-Versteigerung.
 Montag, den 30. Januar, Vormittags 10 Uhr anfangend, kommen in dem hiesigen Gemeindevand, Districte Kaufmannshaus und Kohlwald No. 25 und 27:
 72 Eichen-Bau u. Werkholzstämme von 49,34 Festmitr.,
 5 Buchen-Stämme von 2,55 Festmitr.,
 9 Raummitr. Buchen-Holz (Helgenholz)
 zur Versteigerung.
 Bemerk wird, daß das Holz auf bequemer Abfuhr lagert und sich unter den Eichenstämmen 17 Stück größtentheils schöne Schneidstämme von einem Gehalt bis zu 3,55 Festmitr. und 81 Dec. Durchmesser befinden.
 Zusammenkunft im Ort.
 Etrin-Margaretha, 23. Januar 1899.
 Schmidt, Bürgermeister.

Wichtamtliche Anzeigen
Kleidermachen u. Zuschneiden
 monat. 15 Mt. sehr rich. absolut zuverlässig und elegant. **Victorische Schütz, Zammstr. 13. 1898/99**
 Für Feinschmecker empfehle: Aeltere Havana-Importen, sowie Nest-Parthieen hochfeiner Cigarren zu bedeutend ermäßigten Preisen.
 J. Stassen, Große Burgstraße 16.

Heidelberger Fass.
 Morgen Mittwoch:
Mezelsuppe.
 Bäder à 50 Pf. incl. Wasche u. Bed. 1065 Badhaus z. Rheintein.
Strümpfe, Socken u. dergl.
 werden neu, sowie angefertigt z. B. D. Deumierstraße 58, 1072.
Reifen, Hr. Werchow, I. u. D. Rheinstr. 31. Hb. 107.
 Bin nach
Mainz (Frauenlobstrasse No. 68)
 vorzogen. (No. 31463) F 38
Dr. med. Rosenblatt,
 prakt. Arzt.

Reich geleerte Saiten- und Lautenbiller-Koffer,
 ebenfalls enthält, wegen Platzmangel billig zu verkaufen.
 Interessenten belieben ihre Offerte unter N. O. 307 im Taubl-Berlog abzugeben. 1014 849

Zehn bis zwölf Buchstämme bis zu 1,40 hoch, billig zu verkaufen bei **Fr. Kuppler, Weidenberg 30.**

25= bis 30,000 Mark
 auf jedes Object (wirklicher Werth 30,000 Mk.) p. 1. April 1899 gesucht. Die zu verpauhereiben Binten sollen halbjährig u. zwar jährlich schon 15 Tage vor dem Fälligkeitstermin bezahlt werden. Näher unter **A. N. 1252** vortelend Schönhofstrasse hier.

Kochstraße 5, 1. am Kochbrunnen, möbl. Zimmer zu v. 644
 Zwei möbl. Vortierzimmer (Wohn u. Schlaf), 147, Mitte d. Stadt, n. bel. ab. 1. Febr. zu verm. Näher im Taubl-Berlog. 866

Zwei Zimmer (Part. oder 1. St.)
 in tagl. 1 1/2 Stund. Abhaltung ärztl. Sprechstunden im **Westph. oder Südviertel** sofort gesucht. Zimmer können außer der Zeit vom Vermieter benutz werden. Off. unter **N. N. 258** an den Taubl-Berlog.

Eine alt. fein. Dame
 l. dauernd ganze Vent. u. kol. leeren Bin. noch Ved. in fein bürs. Familie in nicht abgel. Stadth. f. 636 Mt. pro Jahr. Off. u. Z. N. 230 an den Taubl-Berlog.

Zwei Mädchen Summ gründl. Neldern. erl. Arbeit, sowie ein zuverlässiges Kindermädchen auf 1. Februar gesucht **Wechstrasse 15, 3 L.**

Ein junger angeh. Commis
 der Manufakturwarenbranche sucht Stellung auf gleich oder später. Offerten unter **Z. O. 308** an den Taubl-Berlog.
Der Finder der gelben Etiefel mit Gummizäuben
 in dem Wohnort Hühn (6) wagt sich Dankst. 12, 8, abend.

II. Kurhaus-Maskenball.
 Ein **Chapen elague** ist verlauscht worden. Näher unter **Chiffro H. N.** hauptpostlagernd schicken.

Verloren gold. Broche mit drei Diamanten. Finder wird gebitt., dieselbe abzugeben gegen Belohnung **Postfach 10746, Kochstraße 1.**

Codes-Anzeige.
 Freunden und Bekannten die schmerzliche Nachricht, daß gestern Abend ganz plötzlich unser jüngstes Kind,
Ida Georgine,
 aus unserer Mitte gerissen wurde. 1078
 Die tieftrauernden Eltern:
Adam Müsch und Frau,
 geb. Störkel.
 Wiesbaden, 24. Januar 1899.

Codes-Anzeige.
 Verwandten, Freunden und Bekannten hierdurch die traurige Nachricht, daß es Gott dem Allmächtigen gefallen hat, meinen lieben Bruder, unsern guten Onkel, den Privatier
Christian Schaefer,
 in ein besseres Jenseits abzurufen.
 Die Beerdigung findet am Mittwoch, den 25. Januar, Nachmittags 4 Uhr, vom Sterbehause aus statt. 1083
Giersdorf, den 23. Januar 1899.
 Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:
Wilhelm Reitz.

Statt jeder besonderen Meldung.
 Heute Mittag 12 1/2 Uhr entschlief sanft nach ganz kurzer Krankheit unsere heilgeliebte Mutter,
Frau Olga Holthoff von Tassmann,
 geb. von Chroutschoff.
 Wiesbaden, den 23. Januar 1899.
Olga Holthoff von Tassmann,
Wilhelm Holthoff von Tassmann,
Alexander Holthoff von Tassmann,
Marie Holthoff von Tassmann.
 Die Trauermesse findet Donnerstag, den 26. d. M., um 10 1/2 Uhr Vormittags, in der kleinen Russischen Kapelle, Kapellenstrasse 17, statt. Gegen 12 Uhr wird die sterbliche Hülle von der grossen Griechischen Kapelle aus auf den Russischen Friedhof in die Familiengruft überführt. 1053

Theilnehmende Bekannte setze ich tieferschüttert in Kenntniß, daß meine zärtlich geliebte Tochter,
Manja,
 am Samstag, den 21., Abends 5 Uhr, nach schwerem, mit größter Geduld ertragenem langen Leiden sanft im Herrn entschlafen ist.
 Die Beerdigung findet statt vom Leichenhaus aus am Mittwoch Nachmittags 4 Uhr.
 Die tiefbetrübte Mutter
Mathilde Vogt
 mit ihren Kindern.
Wiesbaden, St. Petersburg, 23. Januar 1899.
 Trauerhaus: Rheinstraße 31, I. 1087